

cfestrieberichter stattemg m itt ¥ ordiruck IM iin vier-
tefährlichei®. Abstände» durch» Zusatzfägen er-
weitert. Hierfür werden besondere Einlagebogen
verwendet, deren Form und Inhalt von der Staat-
lichen Plankommission, — Statistisches Zentral-
amfc — ffesfgpHegft werden.

3.. Die unter Ziffer 1 und. Ziffer 2. genannten. Er-
heb ungsv<3rdrucke sind für das gesamte Giebi.eti
der Deutschen Demokratischen Republik, einheit-
lich, und verbindlich. Die Musterder Erhebungär-
vordrucke sind; in der Anlage-*) dieser Instruk-
tion (vgl. die Brläuterungshefte zur monatlichen
Industrieberichterstattung, [IM 1951]) enthalten.

4. Der Untergffiederung der ItadUsteiefeemahterstatt-
tung sind folgende systematische Verzeichnisse
zugrunde zu legen;-

- a) die Schlüsselstelle; zum Pnoduktion^ilani 19fiÜ!,
- b) ' das Allgemeine Warenverzeichnis, Ausgabe
August 1959; Zweite, berichtigte Auflage..

5. Meldepflichtig sind;.

- a) I sämtliche- volkseigenen Produktionsbetriebe,
gleich weither GiöSfe (darunter fidlen- neben
der volkseigenen zentralgeleiteten, und. ört-
lichen Industrie:

die PraHtoktionsr-und Hfepmaturbet riebe des;
Verkehrs,

die Spezial- und. Mbtoremwerksfättem dten
MAS.,

die Produktion«- und RfepaturbetrieBe“,
die den Staatlichen Handelsorganisationen
unterstellt sind,.

die Brennereien-, die- den Vereinigungen;
volkseigener Güter- oder dten Gütern- selbst
angeschlsssen sind,, außerdem. auch
die Betriebe, des- gewerblichen Binnenfisch-
fanges, deren; Planted; ini den Plh» dtes Mir-
nisteriums für Land- und' Forstwirtschaft
Position „Gesamtproduktion, der Binnen-
fischerei“ aufgenommeni wind),

- b)) sämtliche Betriebe- der Verwaltung» für Sowj e-
tisches Vermöge» irr Deutschland;.
- c) , säinfliche privaten. Produktionsbetriebe,, so-
weit sie nicht zur Kleinindustrie oder zum
produzierenden Handwerk gehöre.

(fi Ufer eine einheitliche Berichterstattung mit Vor-
druck IW sicherzustellen-, ist von jpdbm melde-
pflichtigen Betrieb eine ProduRtiönskarfei' zu füh-
re». Diese» Produktibnsfartei. besteht aus:

- a) der Karteikarte A für Ftoduktibnsangpben
der achtstelligen Warennummern des Allge-
meinen Warenverzeichnisses, Ausgabe August
1950) Zweite, berichtigte Aufgege,.

•)) Hien mißftiti abgecituckt,.

b) der Karteikarte Bi für Produktionsan gaben
der- Aufhängenummern; nach der Schlüsselstelle
1951,

c) der Karteikarte C für Produktionsangaben
der Plangruppe.

7L Die Aufstellung; und. lautende. Führung der- Er.o>
duktionskarteikarleni gamäßj Ziffer 6; Buchst, at bis
Büchst., c: ist für jeden Produktionsbetrieb ver-
bindlich; Die Karteikarte» selbst und die- Ein-
tragungen der Produktionsziffern unterliegen
einer laufenden Kontrolle- durch, die Prüfer des
Statistischen. Dienstes..

Oi. Bei betrieblichem Verbindungen der. Produktions-
betriebe mit Betrieben des-Buhaupt- und Bau-
nebggwerbes, die der Berichterstattung IM-
Bau, unterliegen,, sindi die Vorschriften gemäß
Ziffer 7 der Instruktion vomifh Mai 19511 zur Be-
richterstattung ' über dfen Vblkswirtschaftsplan
1951i —Bauwirtschaft — (GBL. S. 56!) zu beachten.

Berlin,, de» 2ft; Mai: 1951

Staatliche Plankommission.
Der.- E. Stellvertreter - des Vcmatzenden
Lufeu SGhime»
Staatssekretär-

Ristrußtibn

zur Ute ri eilterstattung:

über den Volkswirtschaftepian 1951.

— RoMkdz-j Kindten- und Harzgewinnung —

(Forstwirtschaft)

Vom;26. Mai. 1951.

Auf Grunds dfes; §» 23 Absi 13 des; Gesetzes vom
14. März 1951 über den Volkswirtschaftsplan 1951,
das erste Jahr. das= FünfjahrTanes, der Deutschen
Demokratischen Republik, (GBL. Si 187,)-und; in Über-
einstimmung» mit der-Instruktion vom. 10. April 1951
zu dem durch den Volkswirtschaftsplan 1951 verge-
schriebenen. Plan für Rohholz-, Rinden- und Harz-
gewinnung (Eorsfevichtschafti)' (GBL. S.,253) wirrii für
die» Berichterstattung» über- die-Durchführung dieses
Planes bestimmt: ■

L. Zur statistischen Kontrolle der Rohholz-, Rinden—
und Harzgewinnung ist vom Ministerium für
Land- und Forstwirtschaft dter Deutschen Demo-
kratischen Republik monatlich' eirredBerichterstat-
tung über

- a) - dfen Hbizeihschlhg;
- b) die Holzabfuhr,
- c) die Harz- und' Gferbrindteengewinnung, und
- d) die Aufforstung
durchzufüh.en.

Bfirioh-berstattungspflichtig; sind; die Kreis- und;
ILandeaforstämter nach dfe» Weisungen des; Mini--